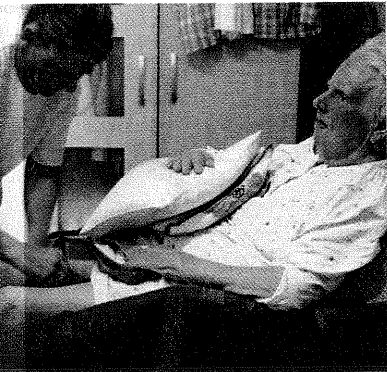




Palliativmedizin Doppel-Module

Basics und Updates speziell für Hausärzte



Tipps zur Palliativmedizin geben die IhF-Doppel-Module

einer „geschliffenen Version“ mit vielen Anlagen (Arbeitshilfen für den Alltag, Empfehlungen von Bundesärztekammer und Fachgesellschaften, Checklisten etc.) vor.

Das Interesse der Hausärzte an diesem für sie wichtigen Thema spiegeln auch die Teilnehmerzahlen dieser Seminare wider, die innerhalb weniger Tage ausgebucht waren.

In dem von Prof. Dr. Lichte, Lauenbrück, und Dr. Mühlendorf, Bremen, für das Institut für hausärztliche Fortbildung im Deutschen Hausärzterverband (IhF) erarbeiteten IhF-Konzept werden in vier so genannten IhF-Doppel-Modulen komprimiert im Sinne von „Basics“ und „Updates“ speziell für Hausärztinnen und Hausärzte Wissen, Fertigkeiten, Fähigkeiten und Anregungen zum Umgang mit Schwerstkranken und Sterbenden vermittelt.

Die vier Doppel-Module

Modul 1: Grundlagen und Gesetze. Diagnostik und Entscheidung: Therapie - Palliation

Modul 2: Symptomkontrolle

Modul 3: Schmerztherapie

Modul 4: Sterbebegleitung und Trauerarbeit

Ein Doppel-Modul erhält **2 CME-Einheiten in Kategorie C** (z. B. Workshop bzw. Qualitätszirkel á 90 Minuten) und **eine** zusätzliche CME-Einheit für die **Lernerfolgskontrolle**. Sofern alle vier Doppel-Module an einem Tag en bloc in einem Workshop (begrenzte Teilnehmerzahl) angeboten werden, könnten **bis zu 12 (14) CME-Punkte** anerkannt werden.

Die **Bearbeitung im Qualitätszirkel** (90 Minuten) plus Lernerfolgskontrolle wird ebenfalls mit CME-Punkten für die Kategorie C anerkannt.

Bereits auf den Fortbildungskongressen des IhF in Mannheim und regionalen Hausärztetagen wurde in Halbtagsveranstaltungen das IhF-zertifizierte Fortbildungsthema „Palliativmedizin“ einem interessierten Teilnehmerkreis vorgestellt. Nach Anregungen der bisherigen Teilnehmer wurden die IhF-Doppel-Module ständig aktualisiert und liegen jetzt in

Die Unterrichtsmaterialien eignen sich für Qualitätszirkel- und/oder Kleingruppenarbeit. Diese IhF-Doppel-Module erfüllen inhaltlich die Anforderungen zur allgemeinärztlichen Fort-/Weiterbildung des 40-Stunden-Curriculums der Bundesärztekammer. Dieses Curriculum dient in größerem Umfang dazu, Nicht-Hausärzten die Spezifika einer Langzeitversorgung, Sterbebegleitung etc. in Kurzform darzustellen. Vorwissen zu diesem Curriculum wird zum größten Teil bei Hausärzten zu Grunde gelegt, aber auch durch die Darstellung von „Basics“ wiederholt.

Interessierte Moderatoren und Referenten können eine CD mit den Inhalten aller vier Doppelmodule bei der Geschäftsstelle ihres Landesverbandes anfordern.

Seminartermine können ebenfalls über die Landesverbände erfragt werden.

IHF-MINI-MODUL

GERINNUNGSHEMMUNG MIT VITAMIN-K-ANTAGONISTEN

Dieses IhF-Mini-Modul vermittelt die Bedeutung des INR (International-Normalized-Ratio) im Gegensatz zum veralteten Quick-Wert. Indikationen und Nutzen der Therapie mit Vitamin-K-Antagonisten werden vorgestellt und der „Patientenpass“ als zentrales Instrument der Patientenführung präsentiert. Ebenfalls wird auf das Verhalten in besonderen Fällen (OP, Zahnextraktion, Koloskopie etc.) hingewiesen, das Verhalten bei Über- und Unterdosierung geübt und Entscheidungshilfen für die Beendigung der Therapie gegeben.

(Autoren: Dr. Liesenfeld, Amöneburg; Dr. Fessler, Flörsheim)

Eine CD mit den Inhalten dieses IhF-Mini-Moduls (Foliensatz, Patientenflyer, Literaturhinweise, Lernerfolgskontrolle) erhalten die Mitglieder des Deutschen Hausärzterverbandes bei den Geschäftsstellen der Landesverbände.



Institut für hausärztliche Fortbildung
im Deutschen Hausärzterverband (IhF)e.V.

Von-der-Wettern-Str. 27 · 51149 Köln

Tel.: 022 03/57 56 10 30

Fax: 022 03/57 56 70 00

ihf@hausarztverband.de

www.hausarztverband.de